

Zeitschrift:	Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber:	Bund Schweizer Architekten
Band:	99 (2012)
Heft:	12: Wunderkammern = Des cabinets de curiosités = Chambers of marvels
Rubrik:	Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mehr Farbe auch in Funktionsbauten

Dass technische Leuchten nicht immer nur weiß sein müssen, beweisen die badischen Bolichwerke. Neu können sämtliche Modelle des Standardsortiments in allen RAL-Farben bestellt werden. Gefertigt wird ausschließlich auf Bestellung im eigenen Werk in Deutschland, ohne großen Mehraufwand oder zeitliche Verzögerung. Bolichwerke KG
D-76684 Östringen-Odenheim
www.bolichwerke.de

Raffinierte Platte

Ob sich in offenen Büroräumen auch konzentriert arbeiten lässt, hängt zu einem guten Teil von der Raumakustik ab. Ergänzend zu baulichen Massnahmen werden dafür unter anderem Stellwände, Flächenvorhänge oder Leuchten eingesetzt, die aus entsprechenden



Akustik-Werkstoffen gefertigt sind. Für sein Programm «axon» hat der Büromöbelhersteller Identi nun erstmals die neuartige Akustikplatte SwissPerf verwendet, die von der Firma akustik & innovation gmbh entwickelt wurde. Es handelt sich dabei um eine hochwirksame Akustikplatte mit einem Spanplattenkern und einer Mikroschlitzung. Dieses Plattenmaterial erlaubt Identi, die Raumakustik über das komplette Büromobiliar wirkungsvoll zu unterstützen. Die Platte ist in sich akustisch wirksam und allseitig absorbierend. Sie ermöglicht im Nahbereich der einzelnen Mitarbeiter sowohl eine Abschirmung

von störendem Lärm aus der unmittelbaren Umgebung als auch die Ausbreitung des eigenen Schalls in das nahe Umfeld. Das modulare Baukastensystem bietet neben der schallabsorbierenden Oberfläche höchste Flexibilität für den Aus- und Umbau. Die raffinierte Steckverbindung erlaubt eine rationelle und einfache Montage ohne Werkzeug, die volumänglich einschiebbare Klappe ist ein weiteres Plus.

Identi AG
CH-9015 St. Gallen
www.identi.ch

Bad-Konzept für Haushalte und Hotels

Palace von Keramik Laufen kombiniert zeitloses Design mit hoher Funktionalität. Designer Andreas Dimitriadis von Platinumdesign hat nun das Kernkonzept des Waschtisch-Klassikers überarbeitet, Keramik Laufen hat das Angebot um zusätzliche Waschtische, WCs, Bidets, Möbel, Armaturen und Accessoires erweitert. Palace lässt sich auf Mass zuschneiden und ist daher in Hotels und architektonisch geplanten Bädern gleichermassen beliebt. Eine keramische Abdeckung der Schnittflächen kann noch vor dem Brand der Keramik im Werk angarniert werden, so dass keine Nahtstellen zu sehen sind. Neu sind vier weitere Einzel-Waschtische, ein Handwaschbecken und ein Doppelwaschtisch mit viel Ablagefläche erhältlich. Auf Wunsch können die Waschtische mit einer Halb- oder Standsäule kombiniert werden und sind auch ohne Überlaufloch lieferbar. Das passende Möbelprogramm Case, ebenfalls



von Andreas Dimitriadis entworfen, ist standardmäßig Weiss oder in den Texturen gekalkte Eiche und Eiche anthrazit verfügbar, gegen Aufpreis in 38 weiteren Farben. Die Armaturenkollektion arwa-curveprime von Similor steht für den Waschtisch in drei Varianten zur Auswahl: ein eleganter Einhebelmischer, ein Zwei-Griff-Mischer sowie ein modernes, die Architektur betonendes Wandmodell. Alle drei Varianten sind wahlweise auch mit offener Wasserführung erhältlich. Passende wassersparende Duschen- und Bademischer mit Thermostat runden diese hochwertige Armaturenserie ab.

Keramik Laufen AG/Similor AG
CH-4242 Laufen
www.laufen.ch
www.similorgroup.com

Willkommen!

Wer baut, umbaut, renoviert oder sich neu einrichten möchte, findet seit Anfang Dezember am Rössliweg in Rothrist Anregung und Beratung zugleich. Auf 20 000 m² Ausstellungsfläche hat Daniel Media, Initiant des «stilhaus», Firmen und Partner für eine übersichtliche und gezielte Präsentation von qualitativ hochstehenden Produkten und Dienstleistungen aus allen Phasen im Bauprojekt für einen gemeinsamen Auftritt gewonnen. Statt einem grossen Parkplatz empfängt eine sorgfältig gestaltete Gartenanlage von Schneider Landschaftsarchitekten den Besucher, ein Pool- und Wohnhaus sowie ein Gartenrestaurant laden zum Verweilen ein. Zum Konzept des «stilhaus» gehören regelmässige Kulturveranstaltungen im Forum oder die ganzjährige Designausstellung dieForm, die das Innenarchitekturbüro Gessaga Hindermann konzipierte. Die flexible, modulare Ausstellungsarchitektur bietet mit einer ganzjährigen Designausstellung den Besuchern ein Abbild des aktuellen Designgeschehens. Auf der Website dieform.ch und der zugehörigen App gelangen Besucher neben dem Vor-

Ort-Erlebnis auch an zusätzliche Informationen zu den einzelnen Produkten. Das stilhaus steht auch für externe Veranstaltungen zur Verfügung.
www.stilhaus.ch



Bereit zum Probesitzen!

Am diesjährigen Designers' Saturday präsentierte der Schweizer Möbelhersteller Girsberger seinen neuen Bürodrehstuhl Diagon. Der Rückenlehenträger aus Aluminium ist das Kernstück des neuen Modells, das der Designer Burkhard Vogtherr entworfen hat. Die beweglich gelagerte Rückenlehne maximiert den Öffnungswinkel von Sitz und Lehne beim Zurücklehnen und sorgt dabei für einen angenehmen Bewegungsablauf. Diagon ist in drei verschiedenen Rückenlehnenhöhen erhältlich. Die Lehne verfügt über eine Netzbewehrung, ein Gurtgeflecht oder ist umpolstert und mit Stoff oder Leder bezogen. Diagon ist mit allen ergonomischen Funktionen eines modernen Bürodrehstuhls wie Sitztiefenverstellung und verstellbarer Lumbalstütze erhältlich. Passende Freischwinger ergänzen den Drehstuhl als Besucher- oder Konferenzstühle. Auch sie weisen das besondere Merkmal der beweglichen, auf zwei Gummipuffern gelagerten Rückenlehne auf.

Girsberger AG
CH-4922 Bützberg
www.girsberger.com



Industriell vorgefertigt, mit Sorgfalt montiert

Auf 2653 Metern Höhe, auf dem Weisshorn-Bergplateau, steht das neue Gipfelrestaurant, ein rhombenförmiger Monolith, eingekleidet mit einer Schuppenhaut aus trapezförmigen Aluminiumblechen. Diese äusserste und sichtbare von mehreren Dämm- und Isolationshäuten sorgt dafür, dass weder Eis noch Schnee, weder Regen, Sturm oder Hitze dem Gebäude etwas anhaben können. Das alte Bergrestaurant gleich neben der Seilbahn musste ersetzt werden, der Neubau der Bündner Architektin Tilla Theus war Siegerprojekt eines Wettbewerbs. Die extremen Ansprüche des Objekts, der unzugängliche Bauort auf der Bergspitze und das enge sommerliche Zeitfenster erforderten eine optimale Zusammenarbeit aller beteiligten Unternehmen unter Federführung der Implenia Generalunternehmung. Gemäss den Berechnungen des Bauingenieurs muss das Dach einer Schneelast von 1,5 t/m² standhalten. Das entspricht einer 4 Meter hohen, 800 Tonnen schweren Nassschneedecke. Winddruck und Windsog rütteln an der Fassade, Sturmböen treiben das Regen- und Stauwasser durch jede Ritze und Öffnung die Wände hoch. Eisbildung blockiert den Wasserablauf, führt zu Druck und Stau. Während bei normalen klimatischen Verhältnissen eine Metallhülle zu 99 Prozent zuverlässig dicht ist, erforderten die Bedingungen vor Ort zusätzliche Massnahmen.

Die Planer orientierten sich bei der Entwicklung an dem Davoser Dach. Es trotzten den Extremen mit einem «Dreifachdach» aus verschweisstem Unter-

und Oberdach und der äusseren Dachdeckung. Zwischen Unter- und Oberdach liegt ein grosszügig bemessener Belüftungsraum, der beim Bergrestaurant zwischen 17 bis 97 cm hoch ist. Allseitig angeordnete Belüftungspaneel in den Wandflächen sorgen für den freien Luftaustausch zur Hinterlüftung von Fassade und Dach. Das Unterdach besteht aus einer hoch belastbaren, von Stahlträgern gestützten Holzspanrenkonstruktion mit Kertoplatten, Dämmung und einer Dichtfolie. Darauf liegen Holzschwellen, auf denen sich die Tragwerke für das Oberdach abstützen. Damit keine Feuchtigkeit in das Unterdach eindringen kann, verschweissten die Holzbauer die Schwellen zusätzlich mit Dichtfolie und sicherten die Befestigungsschrauben der Tragwerke mit so genannten Nageldichtungen. Auf den Tragwerken liegt das Oberdach, eine zweite, mit Dichtfolie versiegelte Holzverschalung. Auf dieser montierten die Scherrer-Handwerker das «dritte Dach», die äussere Aluminiumhaut. Jedes Aluminiumpanel wurde mit zwei Haften und einem Schneehaken fixiert und die Verschraubungen mit Dichtfolie überklebt, damit das vom Sturm unters Blech getriebene Wasser nirgends eindringen kann. Die sechseckige Schindelform, die Verlegewinkel, die Winkel von Dächern und Wänden und die Masse von Schindeln und Baukörper wurden exakt aufeinander abgestimmt. Trotz aller Berechnungen blieb es der Kunstfertigkeit der Handwerker überlassen, von einer Ecke zur anderen die exakte Symmetrie herzustellen. Eine ausführliche Dokumentation über die konstruktionstechnischen Herausforderungen bei der Realisierung dieses Bauwerks ist auf der Webseite der Scherrer Metec AG zu finden, die für Gebäudehülle und die Spenglarbeiten verantwortlich zeichnete.

Scherrer Metec AG
CH-8027 Zürich
www.scherrer.biz



WEITERBILDUNG

Informationsabend

8.1.2013 | 18 Uhr | Burgdorf | Pestalozzistrasse 20

CAS Solar-Architektur

CAS Grundlagen für nachhaltiges Bauen

CAS Weiterbauen am Gebäudebestand

MAS Holzbau

CAS Gebäudeschutz gegen Naturgefahren

CAS Siedlungsentwässerung

CAS Facility Management KBOB

CAS Immobilienbewertung

Öffentlicher Kursbesuch

15.2.2013 | 9–12 Uhr

MAS Denkmalpflege und Umnutzung

Anmeldung | wb_bu.ahb@bfh.ch | Tel. +41 34 426 41 01

Berner Fachhochschule

Architektur, Holz und Bau

www.ahb.bfh.ch



HE Stromschielen LANZ G-Kanäle LANZ Weitspann-Multibahnen

1. geprüft auf Erdbebensicherheit (EMPA) und
2. geprüft auf Schockwiderstand 1 bar ACS und
3. geprüft auf Funktionserhalt im Brandfall 90 Min.

**Kabel- und Stromführungen mit den 3-fach geprüften
LANZ HE Stromschielen LANZ G-Kanälen und
Weitspann-Multibahnen geben maximale Sicherheit**

- in schwierig zu evakuierenden Gebäuden (Altersheime, Spitäler, Strafanstalten etc.)
- in Anlagen mit grossem Personenverkehr (Flughäfen und Bahnstationen, unterirdische Fussgängerzonen, Warenhäuser und Supermärkte, Parkhäuser etc.)
- in technisch sensiblen Bereichen (Unterstationen, EDV- und Serverräumen, Forschungslabore etc.)
- in Anlagen mit Massenansammlungen (Arenen und Stadien, Kinos, Saalbauten etc.)
- in Wohn-, Hotel- und Bürohochhäusern

Verlangen Sie Beratung, Atteste, Offerten und rasche und preisgünstige Lieferung von
lanz oensingen ag Tel. 062 388 21 21 Fax 062 388 24 24

Mich interessieren die sicheren, 3-fach geprüften LANZ
Produkte. Bitte senden Sie Unterlagen.

Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!

Name / Adresse / Tel. _____



lanz oensingen ag

CH-4702 Oensingen
Telefon 062 388 21 21
www.lanz-oens.com

Südringstrasse 2
Fax 062 388 24 24
info@lanz-oens.com

•A8